

Unterrichtsvorbereitungen - geistiges Eigentum?

Beitrag von „Morse“ vom 3. Dezember 2017 16:16

Zitat von Bolzbold

Ggf. wäre das auch eine indirekte Anstiftung zum Bruch des Urheberrechts - beispielsweise bei den Kopierkontingenten, die die Verlage pro Lehrwerk oder Übungsheft mit den Landesregierungen vereinbart haben...

Auf so einer digitalen Plattform kann man bestimmt ganz toll eintragen wie oft man das Blatt kopieren möchte im Schuljahr! 😊 Die Fachschaften sollen sich ja mehr absprechen! Vielleicht kann man einen Plan machen, wer von was in welchem Schuljahr wie viel kopieren darf. Das RP will, dass die Fachschaftsarbeit intensiviert wird! So ein Nachmittag ist lang und will gefüllt werden!

(Randnotiz: Wg. der Digitalisierung bin ich eh mal gespannt, wann die Abmahn-Kanzleien per automatisierter Suche Lehrer ausfindig machen, die unvorsichtigerweise Ihr Arbeitsblatt mit dem schnell noch bei Google gesuchten "Smileygesicht" in einen Cloud-Speicher geladen haben...)